Andwil

Schulort:	Andwil	Kanton 1799: Distrikt 1799: Agentschaft 1799: Kirchgemeinde 1799:	Säntis Gossau Andwil Andwil	Ort/Herrschaft 1750: Kanton 2015: Gemeinde 2015:	Fürstabtei St. Gallen St. Gallen Andwil
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1458, fol. 349-350v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1158: Andwil, [http://www.stapferenquete.ch/db/1158].				
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Andwil (Niedere Schule, katholisch)				

Freyheit. Gleichheit.

Antwort.

Über die Fragen, den jetzigen Zustand der Schule in der Gemeind. Andwil

I. Lokal-Verhältnisse.

- I.1 Name des Ortes, wo die Schule ist. Nammen der Schule, wo Sie gehalten wird ist das Ort Andwil bey der Kirchen.
- I.1.a Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof? Es ist ein Fleckle.
- I.1.b Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er? Es ist ein eigne Gemeind oder Kirchhörig.
- I.1.c Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)? und ein Eigne Agentschaft.
- I.1.d In welchem Distrikt? Es gehört unter das *District* Gosau.
- I.1.e In welchem Kanton gehörig? und Unter dem Canton Säntis.
- I.2 Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden. Die Entfernung der zum Schul bezirk gehorige Häußer, jnerthalb des Umkreißes, der Nächsten Viertelstunde Liegen. 166 Häußer. jnerthalb des Umkreißes der zweyten Liegen. 39 Häußer. jnerthalb des Umkreißes der Tritten Liegen. 21 Häußer. Nammen der zum Schulbezirk gehörigen dörfer, Weiler, Hoff.
* Fleckle bey der Kirchen Häußer 8 Kinder 7
Ebnet und Neühaus Häußer 2 Kinder 3
Grem und Rödel Stund. 1/4 Häußer 2 Kinder 5
Dorf Oberarnegg Stund. 1/4 Häußer 11 Kinder 11
Dorf Niederarnegg Stund. 1/4 Häußer 37 Kinder 19
Stöckla Stund. 1/2 Häußer 1 Kinder 5
Dorf Geretschwil Stund. 1/4 Häußer 23 Kinder 13
Herzenwil und Ehrlen Stund. 3/4 Häußer 2
Lauchen und Lätschen Stund. 1/4 Häußer 2 Kinder 1
Dörfle Wilen Stund. 1/4 Häußer 16 Kinder 8
Zingenhub Stund. 1/4 Häußer 5 Kinder 6
Fleckle Matten Stund. 1/4 Häußer 13 Kinder 7
Lammet und Seffj Stund. 1/2 Häußer 2 Kinder 2
Der Hoff bühl Stund. 3/4 Häußer 1
Flekle Hinderberg Stund. 1/2 Häußer 11 Kinder 4
Fleckle Tal Stund. 3/4 Häußer 10 Kinder 12
Ober Unter Paradiß Stund. 1/2 Häußer 2 Kinder 2
Kuhweidt und Felden
Riedt Stund. 1/2 Häußer 2 Kinder 3
Jugen Stund. 1/2 Häußer 3 Kinder 6
Dorf Fronackern Stund 1/2 Häußer 16 Kinder 7
Hoff Hölzli Stund 3/4 Häußer 1 Kinder 2
Fleckle Schluch Stund 1/4 Häußer 9 Kinder 8
Wachtholtern Stund 1/4 Häußer 2 Kinder 1
Linden Stund. 1/4 Häußer 4 Kinder 2
Dorf Andwil Stund. 1/4 Häußer 41 Kinder 17
Fähige SchulKinder seind in der Gemeind Andwil in der Suma 151. **
- I.3 Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.
- I.3.a Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und
- I.3.b die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.
- I.4 Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.
- I.4.a Ihre Namen. |[Seite 2] Die Entfernung der Benachbarten Schulen, auf eine Stund weit im Umkreiß. Ort Waldkirch. Geißer-Wald. Gosau.
- I.4.b Die Entfernung eines jeden.
- #### II. Unterricht.
- II.5 Was wird in der Schule gelehrt? Der Unterricht besteht im Schreiben, Buchstabieren und Leßen, wie auch das Rechnen
- II.6 Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange? Die Schule wird von Martinj, bis Jacobj gehalten.
- II.7 Schulbücher, welche sind eingeführt? Das Schul-Buch ist das Evangelium und Kathechißmuß.
- II.8 Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten? Die Vorschriften seind nach Belieben eines Schul-Meisters eingeführt.
- II.9 Wie lange dauert täglich die Schule? Die Schule dauret Vormitag 2 1/2 Stunde, Nachmitag. 2. Stunde.
- II.10 Sind die Kinder in Klassen geteilt? Die Kinder seind beysamen in Einer Schule.
- #### III. Personal-Verhältnisse.
- III.11 Schullehrer.
- III.11.a Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Den Schul-Meister hat bisher die Gemeind durch Mehreren Hand erwölt
- III.11.b Auf welche Weise?
- III.11.c Wie heißt er? Mit Namen. Franz Justinus Gerschwiler;
- III.11.d Wo ist er her? Gebührtig und Bürger in Andwil.
- III.11.e Wie alt? 32 Jahr Alt.
- III.11.e Hat er Familie? Wie viele Kinder? Meine Familie besteht mit einem Kind und ein sehr Junge Frau.

III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	Von der Gemeind Andwil als angenommen Schulmeister, bin ich 7 Jahre.
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	Vorhero habe ich 6. Jahre an statt meinem Vatter denselben versehen. Mein Bruf, hat mein Vatter durch seine Väterliche Pflicht, mir den Nöthigen Unterricht gezeigt; Damit ich eines Rechtens Schul-Dienstes Fähig werde.
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	Nebent der Schule habe ich andere Verrichtungen als Höchst Nothwendige Arbeit, damit ich meine Dägliche Unterhaltung erhalten könne.
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	Die besuchung der Schule, der Kinder ist Unterschidlich. Von Martini bis Weynachten Feyertägen, nur etwan bis auf 20. Von Weynachten bis auf Osteren 40 oder 50. Von Ostern bis Jacobj, zwischen 30 und 40 Schüler Die Knaben besuchen die Schulle im Sommer und Winterszeit mehr als die Mädchen
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	
IV. Ökonomische Verhältnisse.		
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	Besteht jährlich in 16 fl. 45 xr. Diese erhalte ich von Bürger Schul-Pfleger.
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	ist wochentlich von jedem Kind 3 xr. welches der HausVatter bezahlt., wen es aber das Kind ein Tag ausbleibt, so zieht er 2 d. für denselbigen Tag ab.
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	[[Seite 3] Daß Schul Hauß ist Neü ausgebaut, mit einer Großen Schulstuben und ein kleines Neben Stüblein. Darin Wohne ich ohne Hauszins.
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel? Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	[[Seite 3] Daß Schul Hauß ist Neü ausgebaut, mit einer Großen Schulstuben und ein kleines Neben Stüblein. Darin Wohne ich ohne Hauszins.
IV.15.d		Die Schulwohnung gehört Ganz der Gemeind und Besorgt daßelbiges.
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	Am Barem Geld wie schon geschriebe: 16. fl. 45. xr.
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngedällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	Von Zehenten und Grundzins: nichts.
IV.16.B.a	Schulgeldern?	Schulgelder von Kinde wochentlich: 3 xr.
IV.16.B.b	Stiftungen?	
IV.16.B.c	Gemeindekassen?	Gemeinds Kaßen: nichts.
IV.16.B.d	Kirchengütern?	Kirchen Gütter: nicht.
IV.16.B.e	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	Zusammen geleten Gelder der Haus Vätter: nichts.
IV.16.B.f	Liegenden Gründen?	Liegenden Gründen: nichts
IV.16.B.g	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	Fonds. wie Schon Gemelt und oben Geschrieben.
Bemerkungen		
	Schlussbemerkungen des Schreibers	Republikanischen {Gruß.} und Bruder Liebe
	Unterschrift	Bürger Schul-Meister Franz Justinus Gerschwiler in Andwil.

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1458, fol. 349-350v <u>Freyheit. Gleichheit.</u>
Briefkopf	Antworth. Üeber die Fragen, den jetzigen Zustand der Schule in der Gemeind. Andwil
Transkriptionsdatum	22.01.2010
Datum des Schreibens	
Faksimile	1158BAR_B0_10001483_Nr_1458_fol_349-350v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Gerschwiler
Verfasser Vorname	Franz Justinus
Vom Lehrer verfasst?	Ja
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	<u>Andwil</u>			
Konfession	katholisch	Kanton 1799	<u>Säntis</u>	Kanton 1780
Ortskategorie	Flecken	Distrikt 1799	<u>Gossau</u>	Fürstabtei St. Gallen
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Agentschaft 1799	<u>Andwil</u>	Kanton 2015
Ist Schulort?	Ja	Kirchgemeinde	<u>Andwil</u>	Amt 2000
Höhenlage		1799		Gemeinde 2015
Geo. Breite	738150	Einwohnerzahl		Einwohnerzahl
Geo. Länge	255865	1799		2000

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Andwil (ID: 1550)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: katholisch
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		4.5
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 3074)

Name: Gerschwiller
 Vorname: Franz Justinus

Weitere Informationen

Alter:	32	Herkunft:	Andwil
Geschlecht:	Mann	Konfession:	katholisch
Zivilstand:	verheiratet	Im Ort seit:	7 Jahren
Hat er eine Familie?	Ja	Lehrer seit:	13 Jahren
Anzahl Kinder:	1	Erstberuf:	Lehreranlehre
Weitere Verrichtungen? Ja		Zusatzberuf:	Keine Angaben

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Nein
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	
Unterrichtete Inhalte:	Buchstabieren Lesen Schreiben Rechnen

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		20 - 50
Kinder pro Jahr		
Kommentar		